

Einsatz zum Wohl der Schüler

Wahlen bei Versammlung des Fördervereins der Rupert-Egenberger-Schule

Bad Aibling – Der engagierte und erfolgreiche Einsatz des Vorstands des Fördervereins der Rupert-Egenberger-Schule zum Wohle der Vorschulkinder sowie der Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums (SFZ) Bad Aibling wurde bei der Mitgliederversammlung gewürdigt.

Auch Neuwahlen standen auf dem Programm. Auf eigenen Wunsch schieden die beiden langjährigen Vorstands- und Gründungsmitglieder Edda Formanek und Sepp Ranner aus.

Unter großem Beifall richtete der wiedergewählte Vereinsvorsitzende

Felix Schwaller seinen Dank für die langjährige und engagierte Mitwirkung im Vorstand an die beiden ausscheidenden Mitglieder. Zugleich begrüßte er die neu in das Gremium gewählten Mitglieder Judith Fuchs und Sabine Kotzur, beide Studienrätinnen an Förderschulen und am SFZ Bad Aibling tätig, sowie Erwin Kühnel, Zweiter



Der neue Vorstand des Fördervereins der Rupert-Egenberger-Schule: Angelika Held, Nicola Klatt, Sabine Kotzur, Jürgen Hülße, Monika Meisl, Felix Schwaller, Erwin Kühnel, Judith Fuchs und Erhard Peter Widl (von links).

Bürgermeister.

Bei seinen neuen Zielen für die anstehende Amtsperiode hat sich der neu etablierte Vorstand auch an den Wünschen der Lehrkräfte der Schule orientiert. Er hat sich vorgenommen, die musikalische Früherziehung wieder

aufzunehmen und die beiden Gruppen der offenen Ganztagschule mit Spiel- und Freizeitmaterialien auszustatten. Außerdem soll der von der Klassensprecherversammlung organisierte tägliche Schüler-Pausenverkauf mit Verkaufsschürzen und

den notwendigen Haushaltsmaschinen ausgestattet werden.

Ein besonderes Ereignis soll zudem eine von Erwin Kühnel bereits initiierte und „anorganisierte“ Benefizveranstaltung im Frühsommer 2018 werden.